

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 89 (2011)
Heft: 1

Rubrik: Anträge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

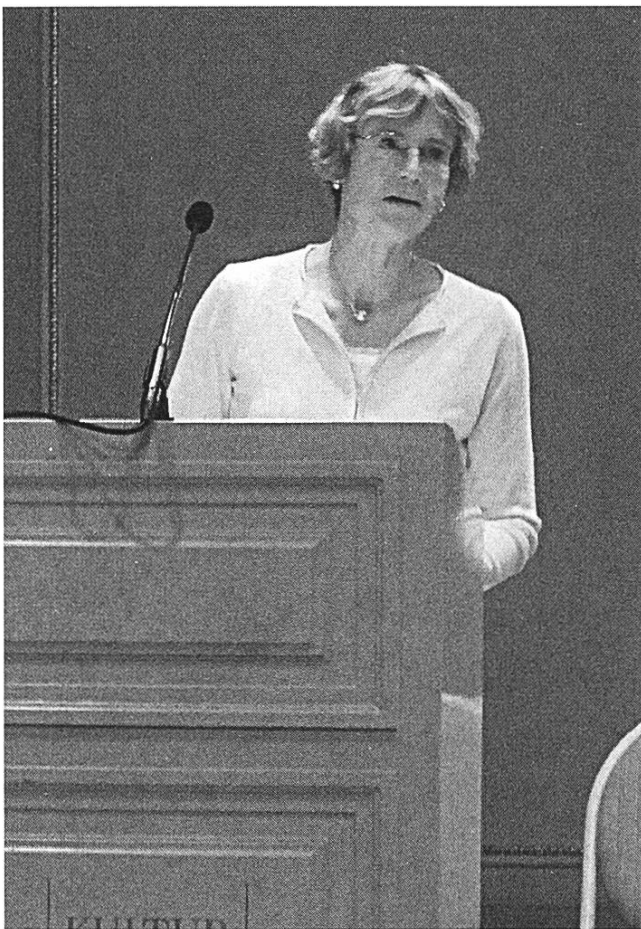
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

petente und versierte Alpinistin hat sie Erinnerungen und Erlebnisse in den Bergen mit Menschen in packenden Kurzgeschichten niedergeschrieben. Aus diesem schmucken Buch wurden der HV Geschichten und Gedanken der Autorin vorgetragen. Denn gerade die «Schlüsselstellen» bei einer Tour sind oft diejenigen, die uns am stärksten in Erinnerung bleiben. Erfüllt von all den Eindrücken und den wunderschönen Bildern, den mit Witz und Charme vorgetragenen Geschichten, bedankt sich die HV herzlich bei Christine Kopp.



Christine Kopp – Lesung aus ihrem Buch «Schlüssel-Stellen»

Mit den besten Wünschen fürs neue Jahr schliesst um 21.10 Uhr der Vizepräsident und Präsident die HV 2010.

*Die Protokollführerin
Sarah Galatioto*

Anträge

Antrag zur Statutenanpassung

Eine Arbeitsgruppe des Vorstandes überarbeitet die Konzepte für die Sektionsversammlungen, Hauptversammlung und Begrüssung und Information von Neumitgliedern. Damit sollen die Versammlungen effizienter und für die Teilnehmenden wieder attraktiver werden. Aus diesem Grund wird beantragt, Art. 12, Abs. 2b der Statuten folgendermassen anzupassen:

2b. als mindestens **vier** (bisher sechs) vom Vorstand regelmässig einberufene Versammlungen;

Damit soll erreicht werden, dass der Vorstand den Handlungsspielraum hat, ab 2012 die Anzahl Versammlungen (Sektionsversammlungen – und Hauptversammlung) bei Bedarf von heute 6 auf neu 4 zu reduzieren. Damit würde pro Quartal eine Versammlung stattfinden. Dementsprechend würden in Zukunft die CN pro Quartal einmal erscheinen.

Antrag der Sektion Bern an die SAC-Abgeordnetenversammlung 2011

Der Vorstand der Sektion Bern SAC hat beschlossen, an der kommenden Abgeordnetenversammlung (AV) 2011 des Schweizer Alpenclub in Davos folgenden Antrag zur Abstimmung zu unterbreiten:

Den «Richtlinien SAC Umwelt» ist ein Passus beizufügen, welcher explizit festlegt, dass **«Der SAC lehnt das Heliskiing aus sportlichen Gründen ab.»**.

Es geht bei diesem Antrag weder um Umweltfragen noch um ein Verbot der Gebirgslandeplätze. Es geht darum, dass der SAC Schweiz zur Frage des Heliskiings klar und verbindlich Stellung bezieht.

Begründung

Die Begründung des Antrages der Sektion Bern zur Ablehnung des Heliskiings stützt sich auf die Statuten des SAC und auf die Resultate der von der Sektion Bern durchgeführten «Heliskiing-Umfrage».

1. Begründung des Antrages zur Ablehnung des Heliskiings vor dem Hintergrund der SAC-Statuten:

Laut den Statuten des SAC, Kapitel «Zweck und Aktivitäten» wird die Förderung des Bergsports als eines der Hauptziele des SAC bezeichnet. Bergsport im Sinne des SAC beinhaltet drei Kernbereiche: Rettungswesen, Hüttenwesen, Tourenwesen.

Im Folgenden wird die Relevanz des Antrages der Sektion Bern in Bezug auf diese drei Kernbereiche beleuchtet.

1.1 Das Rettungswesen

Jedem von uns ist bewusst, dass wir eine Risikosportart betreiben und wir trotz allen Vorsichtsmassnahmen einmal in Bergnot geraten können. Die Hilfe am Nächsten ist ein Grundpfeiler unserer Kultur.

Zwischen den Helikopterunternehmen und dem SAC besteht diesbezüglich eine win-win-Situation.

- Die Helikopterunternehmen können die Rettungen verrechnen, der SAC ist froh um jedes Mitglied, das gerettet werden kann.
- Die Helikopterunternehmen sind in diesem Bereich unsere Partner.

1.2 Das Hüttenwesen

Niemand wird wohl das Engagement des SAC im Bereich des Hüttenwesens in Zweifel ziehen. Die Klubhütten sind zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil der schweizerischen Alpen geworden und haben das Bergsteigen für uns alle wesentlich erleichtert.

Zwischen den Helikopterunternehmen und dem SAC besteht diesbezüglich ebenfalls eine offensichtliche win-win-Situation:

- Die Helikopterunternehmen erhalten Aufträge (Hüttenversorgung, Hüttenbau, Hüttenunterhalt). Der SAC könnte ohne Helikopter den Betrieb der Hütten im heutigen Rahmen nicht aufrechterhalten.
- Die Helikopterunternehmen sind in diesem Bereich unsere Partner.

1.3 Das Tourenwesen

Die Sektion Bern stellt sich auf den Standpunkt, dass das Heliskiing eine Sportart ist, welche innerhalb des SAC nicht akzeptiert werden sollte. Daher besteht zwischen den Interessen der Helikopterunternehmen und dem SAC auf diesem Gebiet eine win-lose Situation:

- Die Helikopterunternehmen verdienen Geld. Der SAC zieht keinen Nutzen für seine Mitglieder aus der Sache und wird als Bergsteigerorganisation unglaublich unwürdig.
- Die Helikopterunternehmen sind in diesem Bereich also nicht unsere Partner.

2. Begründung der ablehnenden Haltung gegenüber dem Heliskiing vor dem Hintergrund der Heliskiing-Umfrage der Sektion Bern SAC:

Die Sektion Bern SAC hat sektionsintern eine anonyme Umfrage zur Akzeptanz des Heliskiings durchgeführt.

- Von 4200 via Clubnachrichten befragten Mitgliedern haben 928 geantwortet; das entspricht einer bemerkenswert hohen «Rücklaufquote» von > 22%.
- 850 (92%) Antwortende lehnten das Heliskiing ab, 785 (85%) befürworteten zudem Aktivitäten, welche dieser ablehnenden Haltung Ausdruck verleihen sollten.

Die gesamte Umfrage ist auf der website der Sektion Bern SAC publiziert: http://www.sac-bern.ch/03_aussicht/heliskiing.asp

Die bei der Umfrage klar zu Tage tretende ablehnende Haltung gegenüber dem Heliskiing bringt zum Ausdruck, dass man als Mitglied der Sektion Bern SAC auf die Berge steigt und nicht auf sie fliegt.

3. Fazit:

Die Sektion Bern SAC bezweckt mit ihrem Antrag betreffend Heliskiing, dass sich der SAC landesweit auf die obengenannten drei Kernbereiche rückbesinnt und dementsprechend das Heliskiing aus sportlichen Gründen ablehnt.

Dem Hauptziel des SAC, «**die Berge zu Fuss... zu begehen**» (Stellungnahme des Zentralvorstands vom Dezember 1997), soll Genüge getan werden!

<i>Der Präsident:</i>	<i>Der Tourenchef:</i>
<i>Markus Keusen</i>	<i>Urs Weibel</i>

Mutationen

30.9.2010 bis 16.12.2010

Todesfälle

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder.

Sektion Bern

Paul Hess, Jg. 1922, 3015 Bern, Eintritt 1953
Peter Zwahlen, Jg. 1955, 3904 Naters, Eintritt 1982

Subsektion Schwarzenburg

Theo Siegfried, Jg. 1927, 3098 Köniz, Eintritt 1956

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Neu- und Wiedereintritte in die Sektion Bern

Simone Aellen, 3014 Bern
Maya Amstutz, 3012 Bern
Daniel Baumann, 3033 Wohlen
Karin Baumgartner, 3013 Bern
Vinzenz Berger, 3005 Bern
Mario Bischofberger, 3005 Bern
Marc Blum, 3072 Ostermundigen
Johanna Bock, 3013 Bern
Oliver Bösch, 3013 Bern
Thomas Brechbühl, 3124 Belpberg
Manuel Bringold, 3007 Bern
Jaqueline Burri, 1718 Rechthalten
Peter Christen, 3303 Jegenstorf
Thomas Dreier, 4500 Solothurn
Regula Dütschler, 3012 Bern
Karina Eichenberger, 3005 Bern
Georg Elias, 3011 Bern
Markus Eymann, 4600 Olten
Bettina Feller, 3012 Bern
Sandra Frigo, 3225 Müntschemier
Manuel Gerster, 3007 Bern
Diana Gies, 3008 Bern
Sabine Gorgé, 3012 Bern
Peter Gosteli, 8404 Winterthur
Lea Graber, 3008 Bern
Joachim Hahn, 3012 Bern
Pascal Hauser, 3011 Bern
Peter Heim, 3110 Münsingen
Adele Huber, 3013 Bern
Nicole Hunziker, 4912 Aarwangen
Claude Jacob, 3068 Utzigen
Christian Kambach, D-38300 Wolfenbüttel
Christian Kaufmann, 3322 Schönbühl
Marco Keuffer, 3008 Bern
Vera Kiessling, 3006 Bern
Laetitia Krummen, 3032 Hinterkappelen
Anita Langenegger, 3013 Bern
Rolf Lischer, 3007 Bern
Daniel Maibach, 3014 Bern
Marko Meier, 3006 Bern
Daniel Menet, 3012 Bern
Daniel Meyer, 5027 Herznach
Nora Mordasini, 4912 Aarwangen
Christoph Oetliker, 3074 Muri b. Bern